

Waidspacher^{e.V.} Theater Erfurt

The Shoes that were Danced to Pieces

*based on the fairy tale by the Brothers Grimm
puppet theatre for 10 year olds and older*



Die zertanzten Schuhe

*nach dem Märchen der Brüder Grimm
Musikalisches Puppentheater ab 10 Jahre*

Theater beginnt hier!

The Shoes that were Danced to Pieces

based on the fairy tale by the Brothers Grimm
puppet theatre for 10 year olds and older

Director: Christian Georg Fuchs
Stage design and costumes of the actresses: Gisa Kuhn
Puppets: Carsten Bürger
Choreographic collaboration: Daniela Backhaus
Cast: Kathrin Blüchert, Melissa Stock, Karoline Vogel

Duration: 50 minutes

Premiere: 23 February, 2024

Content

Twelve fairy tale secrets behind a closed door

What is the secret of the dancing that happens every night? Loud music and merry laughter come from the daughters' bedroom, but they won't let anyone in. The king commissions three noble men to find an answer. And indeed, the door opens twelve times for them, and the twelve daughters present themselves. Each one different, each one mysterious. Each with her own music and her own dance. Together, the twelve entwine their audience in ever more diverse dances...

The Brothers Grimm fairy tale about looking for and finding one's own way of moving, unfolds a panorama of distinct types of puppets and different dances from all over the world.

Performance Style

This modern adaptation of Grimm's fairy tale works with strong poetic imagery and almost no speech. Marionettes of different designs and complexities present dances from all over the world, fascinating their audience with their liveliness. Director Christian Georg Fuchs uses the fairy tale of the girls who dance their shoes to pieces to create a story about emancipation and self-empowerment.

The Shoes that were
Danced to Pieces

based on the fairy tale
by the Brothers Grimm

puppet theatre for
10 year olds and older

Die zertanzten Schuhe

nach dem Märchen der Brüder Grimm
Musikalisches Puppentheater ab 10 Jahre

Regie: Christian Georg Fuchs
Bühne und Kostüme der Spielerinnen: Gisa Kuhn
Puppen: Carsten Bürger
Choreografische Mitarbeit: Daniela Backhaus

Es spielen: Kathrin Blüchert, Melissa Stock, Karoline Vogel

Dauer: 50 min

Premiere: 23. Februar 2024

Zum Inhalt

Zwölf märchenhafte Geheimnisse hinter verschlossener Tür

Welche Tanzlust greift da jede Nacht um sich? Laute Musik und fröhliches Lachen dringen aus dem Zimmer der Töchter, doch sie lassen niemanden hinein. Der König hat drei Herren beauftragt, eine Antwort zu finden. Tatsächlich öffnet sich für sie die Tür zwölf Mal, und zwölf Töchter stellen sich vor. Jede anders, jede geheimnisvoll. Jede mit ihrer Musik und ihrem Tanz. Zusammen verwickeln die Zwölf ihre Herren in immer ausladendere Tänze...

Das Märchen der Brüder Grimm vom Suchen und Finden der selbsteigenen Bewegung entfaltet ein Panorama unterschiedlicher Puppenarten und facettenreicher Tänze aus der ganzen Welt.

Zur Inszenierung

Die moderne Adaption des Grimm'schen Märchens arbeitet mit reduzierter Sprache und einer starken poetischen Bildsprache. Marionetten von verschiedener Bauart und Komplexität präsentieren Tänze aus aller Welt und faszinieren das Publikum mit ihrer Lebendigkeit. Der Regisseur Christian Georg Fuchs erzählt die Geschichte über die Mädchen, die hinter verschlossenen Türen ihre Schuhe zertanzen, als einen Akt von Emanzipation und Selbstbestimmung.

Die zertanzten Schuhe

nach dem Märchen
der Brüder Grimm

Musikalisches
Puppentheater
ab 10 Jahre



The Shoes that were
Danced to Pieces

Die zertanzten Schuhe





The Shoes that were
Danced to Pieces

Die zertanzten Schuhe





The Shoes that were
Danced to Pieces

Die zertanzten Schuhe



Es spielt sich ungewöhnliches ab!

Aus dem Grimm-Märchen „Die zertanzten Schuhe“ macht das Erfurter Theater Waidspiecher eine feministische Show

Michael Helbing

Erfurt. Keine verwunschenen Prinzen und kein Soldat, kein schläfriger machender Wein und kein Tarnmantel. Ach ja, und zertanzte Schuhe gibt es im Grunde auch nicht in „Die zertanzten Schuhe“, wie sie uns das Theater Waidspiecher vorführt: ohne Märchenattribute, aber nicht ohne jeden Zauber. Die zwölf Königstöchter beklagt ihr Vater, respektieren die Traditionen nicht mehr. Regisseur Christian Georg Fuchs tut's zusammen mit Karoline Vogel und Melissa Stock sowie der erfreulicherweise gastweise zurückgekehrten Kathrin Blüchert auch nicht. Obwohl! In dem, was sie mu-

sikalisches Puppentheater nennen, haben Traditionen aller Welt durchaus einen (Spiel-)Platz.

Fuchs inszenierte Ende 2021 an gleicher Stelle E.T.A. Hoffmanns „Nussknacker und Mausekönig“ mit Tschalkowskys Ballettmusik. Seine darin integrierte Geschichte einer, wie man heute zu sagen pflegt, weiblichen Selbsternächtigung setzt er anhand eines Grimmmärchens mit listiger und lustiger Vehemenz fort und holt dabei zugleich etwas nach: Verzichtete er damals aufs Divertissement aus künstlich spanischen, arabischen, chinesischen und russischen Tänzen, bedeuten uns „Die zertanzten Schuhe“ binnen knapp 50 Minuten

fast ausschließlich eine Folge Inter- und transnationaler Tanznummern. Diese Aufführung ist letztlich: eine feministische Show.

Carsten Bürger schuf dafür sehr bewegliche kniehohes Gliederpuppen, mitunter auch nur Puppenglieder an Stäben oder Fäden. Es sind neun an der Zahl und damit eigentlich drei zu wenig. Dafür aber gibt's ja noch drei Spielerinnen zunächst in Herrenkleidern sowie Melone auf dem Kopf, zwei mit Schnauzbart. Als wortkarge und latent überforderte Spione kommen sie im Dienste seiner Majestät dem Geheimnis der Töchter auf die Spur: hinterm Schlafsaal, aus dem sie nächsten verschwinden, dröhnt



Kathrin Blüchert, Melissa Stock und Karoline Vogel mit neun Puppenschwestern in „Die zertanzten Schuhe“. LUTZ EDELHOFF / THEATER ERFURT

ein Technoschuppen. Ausstatterin Gisa Kuhn braucht für den Ortswechsel auf ihrer schwarzen Breit-

wandbühne nur eine Drehwand, auf deren Tagseite ein Federbett mit Rüschchen prangt. In Soli und Paaren lassen sie „dahinter“ Puppen tanzen und singen: in Volkstanztrachten zitternden Kostümchen sowie zu einer bemerkenswerten Liedauswahl. Die Einspielungen, in denen ausschließlich Frauen auftreten, kombinieren oft traditionelle Musik mit modernen Klängen: das sa-mische Duo Solju zum Beispiel, die Finnin Pelkkä Poutanen mit fernöstlichen Verweisen, die Schweizerin Fatima Dunn oder die polnische Band Rube Swinie, die überschüssige Kultur ergründet und hierüber einen jungen Mann und den Tod singt. Überhaupt sterben hier Män-

ner gewissermaßen Theatertode, als Randerscheinung. Lachnummer oder als Karikatur auf und aus Puppe. Der König taucht nur stimmlich auf (tippen wir mal, da nicht ausgewiesen, auf Heinrich Benneke). Dafür zeigt uns der höchst unterhaltsame Abend, an dem die Form den Inhalt arg an die Seite drängt und der wohl zwangsläufig mit Taylor Swift enden musste, muntere Puppenspielerinnen auch als Komödiantinnen mit ausgesucht zurückhaltender, aber wirkungsvoller Mimik und Gestik. Meldung an den König: „Es spielt sich ungewöhnliches ab!“

The Shoes that were
Danced to Pieces

review

Die zertanzten Schuhe

Kritik

Am 27. Februar ausverkauft; wieder am 5., 6., 25. und 30. März

| THEATER |

Von der Magie eines Märchens

»DIE ZERTANZTEN SCHUHE« IM
WAIDSPEICHER: die Gebrüder
Grimm sehr modern und heutig.

Oh ja, da ist ein Vater, der um seine Töchter fürchtet, denn sie sind Nacht für Nacht beim Tanzen – ihre Schuhe sind der Beweis. Jeden Abend werden neue Schuhe vor das Bett gestellt, doch anderntags sind sie löchrig und zertanzt. Der Vater weiß sich nur dadurch zu helfen, indem er drei Agenten beauftragt, die Mädels zu verfolgen und herauszubekommen, was sie Nacht für Nacht treiben. Schwupps sind wir wieder beim echten Leben: das ist nicht so einfach herauszubekommen. Doch die drei Spione sind clever und schleichen durch eine geheimnisvolle Tür, hinter der es mächtig gewaltig raved, elektronische Musik dröhnt. Im Theater Waidspeicher erlebt das Publikum die drei Akteurinnen Katrin Blüchert, Melissa Stock und Karoline Vogel als Agenten im schwarzen Anzug und Melone



ES WIRD AUCH ZU ZWEIT GETANZT – im nächtlichen Reich der Tanzeslust bei den märchenhaften Geheimnissen hinter verschlossener Tür

auf dem Kopf. Und mit deren Erlebnissen in den Nächten der zwölf Tänzerinnen einen wahren Segen an tanzenden, springenden, stolzierenden, wippenden und vergnügt sich amüsierenden verschiedenartigsten Puppen. Das ist ein Vergnügen und eine Wonne ohnegleichen! Die elfjährigen Gäste mehrerer Schulklassen sind wie aus dem Häuschen und amüsieren sich prächtig über dieses Märchen, das so gekonnt über die Zeit des Erwachsenwerdens und ihre Gefahren erzählt. Es gab sehr viel Zwischen- und tollen

Abschluss-Applaus, sowohl vom jungen Publikum als auch von den älteren Gästen. Dazu gesellt sich wunderbare Musik fremder Herkunft: Gesänge, Lieder, Lautenspiel, internationale Tanz- und Volkslieder. Perfekt. **svb**

➔ **Die zertanzten Schuhe**
18.05.2024, 15 Uhr,
Theater Waidspeicher

Karten und Informationen unter:
www.waidspeicher.de

Technical conditions

duration:	stage extent:
50 minutes, no interval	min. 10 m wide, 4 m deep and 5 m high
time for set up to scenery:	stage ground:
5 hours and 1,5 hours for setting-up of the actresses	black, screw-on type
strike:	special features:
2 hours	DMX lighting necessary, arrangement necessary! Sound system proportionately to the room.
electrical equipment:	number of spectators:
CEE 16 or 32 A and / or 2 x 16 A, Electric plugging box	maximum 200 persons
stage riser:	auditorium:
Arrangement necessary! see stageplan	Hall darken (black) distance to stage 2,0 m rows of seats should rise
	cast:
	3 puppeteers, 3 technicians, 1 make-up artist, 1 tour manager

The Shoes that were
Danced to Pieces

technical
conditions

Technische Angaben zur Inszenierung

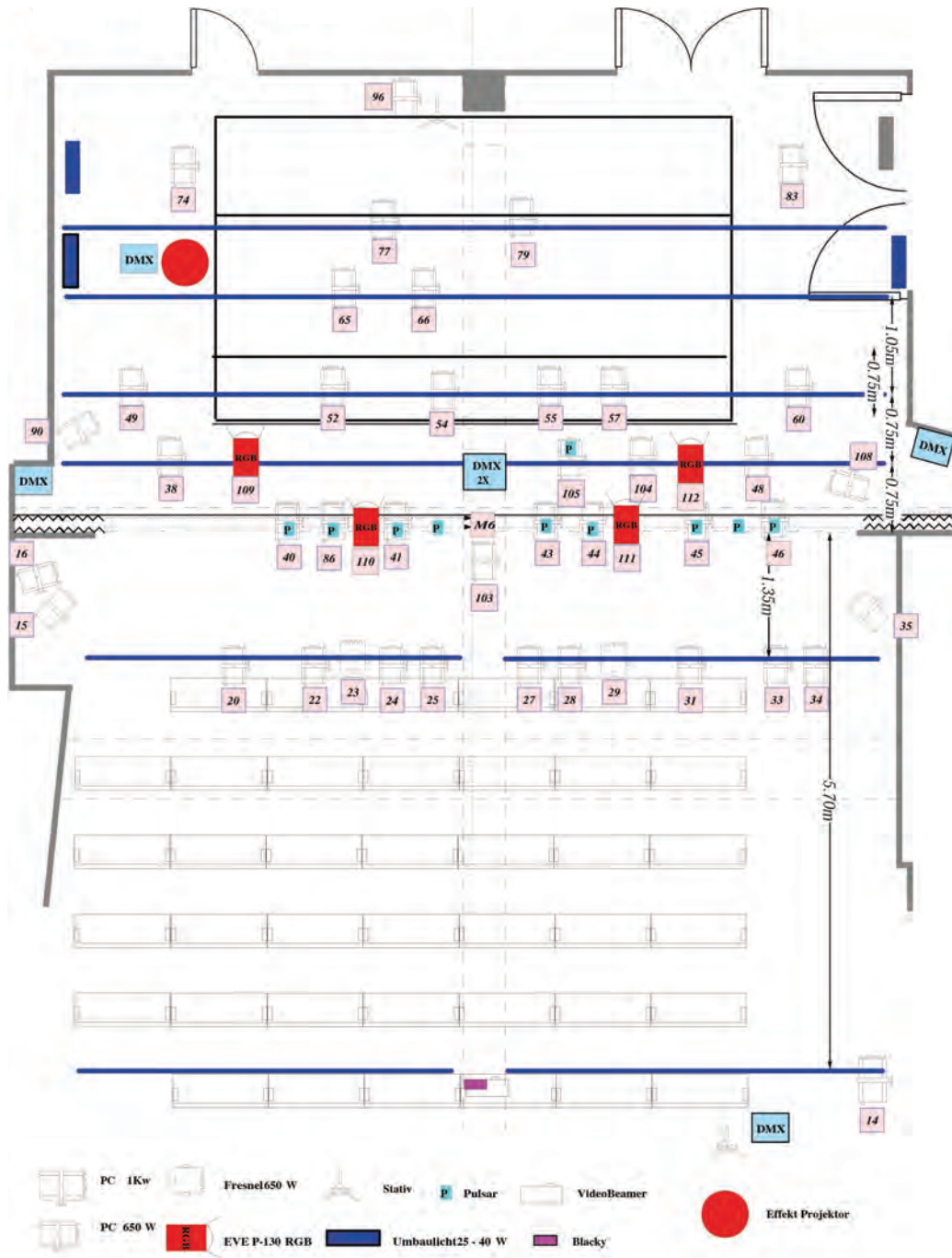
Länge des Stückes:	Bühnenmaße:
50 Minuten, keine Pause	Min. 10 m breit, 4 m tief und 5 m hoch
Aufbauzeit:	Bühnenboden:
5 Stunden und 1,5 Stunden zum Einrichten der Puppenspielerinnen	Schwarz, anbohrbar
Abbauzeit:	Besonderheiten:
2 Stunden	DMX Beleuchtungsanlage notwendig, Absprache erforderlich! Tonanlage der Spielstätte entsprechend.
Elektrik:	Zuschauerzahl:
CEE 16 oder 32 A bzw. 2 x 16 A Schukosteckdosen	bis maximal 200 Personen
Bühnenpodeste:	Zuschauerraum:
Absprache erforderlich! siehe Grundriss	Saal verdunkelt (black) Abstand zur Bühne 2,0 m Sitzreihen ansteigend
	Beteiligte:
	3 Puppenspielerinnen, 3 Techniker*innen, 1 Maskenbildner*in 1 Tourmanager*in

Die zertanzten Schuhe

Technische
Angaben zur
Inszenierung

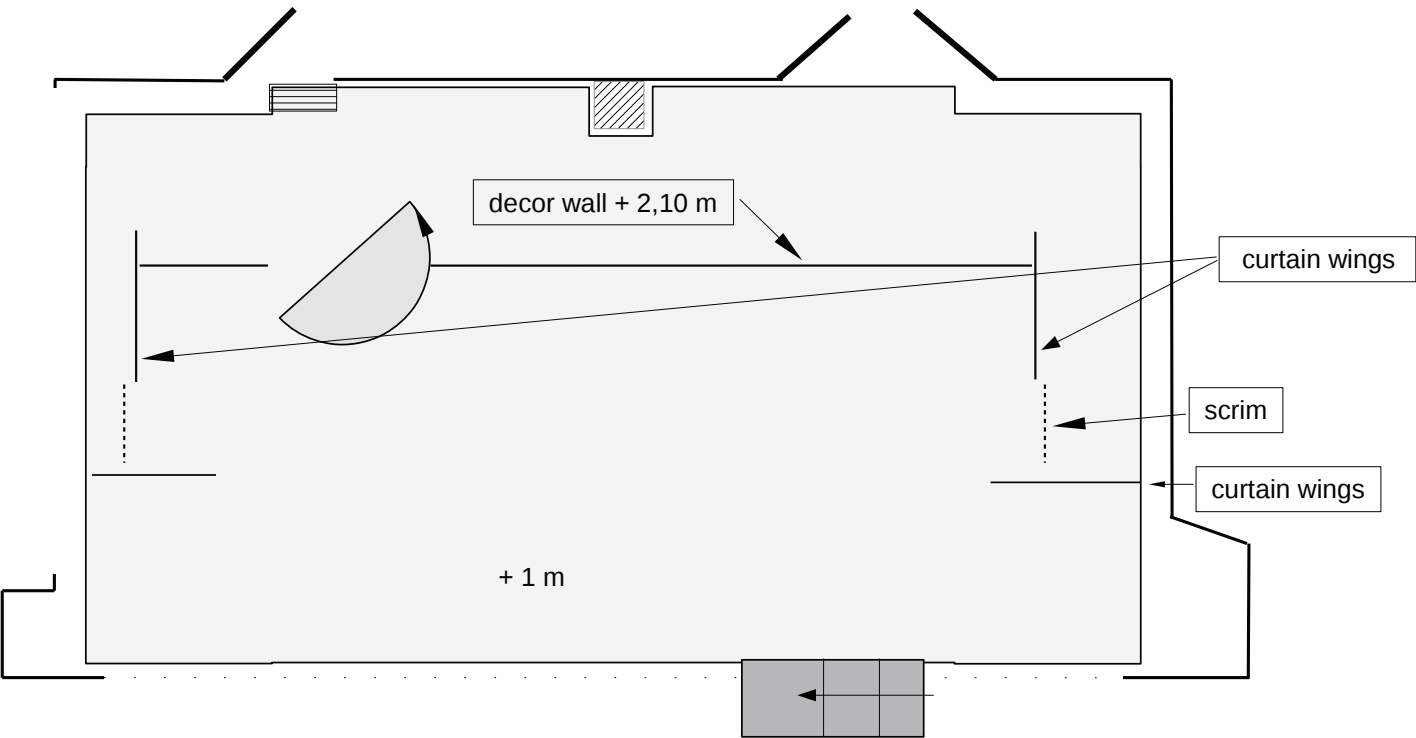
Technical conditions/Technische Angaben zur Inszenierung

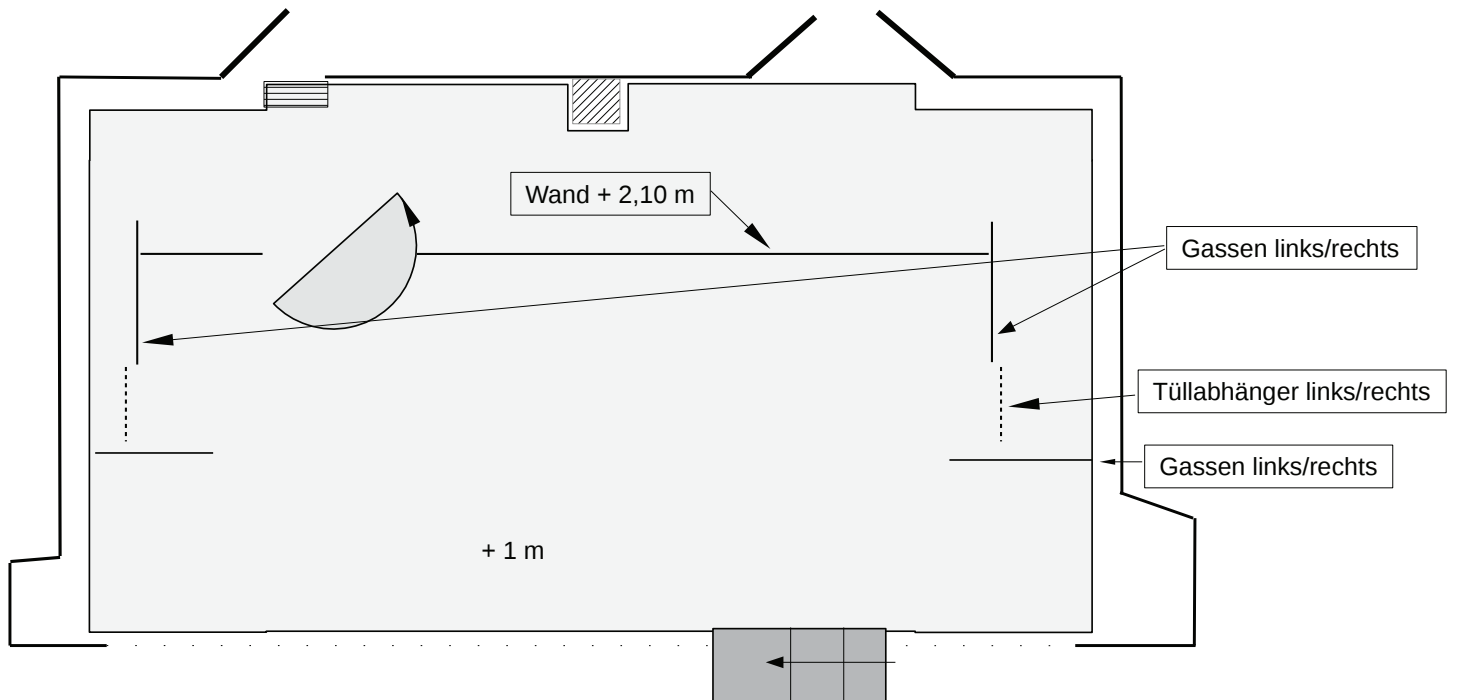
spotlight/Scheinwerfer



The Shoes that were
Danced to Pieces
technical
conditions

Die zertanzten Schuhe
Technische
Angaben zur
Inszenierung





Theater Waidspeicher in Erfurt

Theater Waidspeicher is a professional ensemble puppet theatre, funded by the Free State of Thuringia and the state capital Erfurt. It was founded in 1979 as the puppet theatre department of the Städtische Bühnen Erfurt. Since 1993 it has been run as a non-profit organisation operating under the name of Theater Waidspeicher e.V. Theater Waidspeicher currently employs 26 people on a permanent basis. Since 1986, the theatre has had its home in the heart of Erfurt's medieval city centre in a renovated wood warehouse, an exceptionally attractive location that accommodates 142 guests. More than 25,000 people come each year to the 300 performances, of which the standard and quality is outstanding. Behind this success is an ensemble with currently 5 puppeteers/actors at its artistic core. The majority of the puppets, scenery, props and costumes are designed and created in the in-house workshops, qualified stage hands ensure the best lighting and sound quality.

Theater Waidspeicher's repertoire encompasses material from every epoch and a range of genres, it ranges from fairy/traditional stories to classics of literature to adaptations of contemporary children's books and modern drama. The majority of productions are aimed at children and young people, however the evening performances for adult audiences are also very popular. As the smallest professional institutionally funded theatre in the Free State, Theater Waidspeicher is an important cultural ambassador for Thuringia. The ensemble has been guests in 123 German cities, in 21 European countries and also in Israel, Turkey, the USA, Taiwan, Siberia, India, Canada and Mexico. The artistic achievements of Theater Waidspeicher have been recognised with numerous festival prizes and invitations. Theater Waidspeicher is the host of the International Puppet Theatre Festival Synergura. Sibylle Tröster has been theatre director since 2009.

Theater Waidspeicher in Erfurt

Das Theater Waidspeicher ist ein professionelles Ensemble-Puppentheater, gefördert durch den Freistaat Thüringen und die Landeshauptstadt Erfurt. Gegründet wurde es 1979 als Sparte Puppentheater der damaligen Städtischen Bühnen Erfurt. Seit 1993 wird es als Theater Waidspeicher e.V. in gemeinnütziger Form geführt und hat derzeit 26 festangestellte Mitarbeitende. Seit 1986 verfügt das Theater mit dem Waidspeicher im Herzen der Erfurter Altstadt über eine außerordentlich attraktive Spielstätte, die 142 Besucher*innen Platz bietet. Mehr als 25.000 Zuschauer*innen besuchen die jährlich rund 300 Veranstaltungen, wobei einhellig das hohe Niveau der Inszenierungen hervorgehoben wird. Hinter diesem Erfolg steht ein Ensemble, dessen künstlerischen Kern derzeit fünf Puppen- und Schauspieler*innen bilden. Im hauseigenen Atelier wird die Mehrzahl der Puppen, Bühnenausstattungen und Kostüme entworfen und gebaut.

Das Repertoire des Theaters Waidspeicher umfasst Stoffe aus allen Epochen und verschiedene Genres. Es reicht vom Märchen über literarische Klassiker bis zu zeitgenössischen dramatischen Stoffen sowie Adaptionen aktueller Kinder- und Jugendbücher. Die Mehrzahl der Aufführungen richtet sich an Kinder und Jugendliche, doch auch der Abendspielplan für das erwachsene Publikum erfreut sich großer Beliebtheit. Als kleinstes professionelles institutionell gefördertes Theater im Freistaat ist das Theater Waidspeicher ein wichtiger Kulturbotschafter Thüringens. Das Ensemble war bislang zu Gast in 123 deutschen Städten, in 21 Ländern Europas und darüber hinaus in Israel, der Türkei, den USA, Taiwan, Sibirien, Indien, Kanada und Mexiko. Die künstlerischen Leistungen des Theaters Waidspeicher wurden mit vielen Festivalpreisen und -einladungen gewürdigt. Das Theater Waidspeicher ist Veranstalter des Internationalen Puppentheaterfestivals Synergura. Intendantin ist seit 2009 Sibylle Tröster.

Theater
Waidspeicher

Theater
Waidspeicher

The theatre is coming!

Our theatre does not only perform in the venue Theater Waidpeicher in Erfurt, but also comes directly to you! We perform for children of all ages as well as for young people and adults.

Sibylle Tröster
Theatre Director
Phone: +49 (0)361 5 98 29 12
E-Mail: sekretariat@waidpeicher.de

If you have any enquiries about our guest performances please contact:

Justine Ritter
Phone: +49 (0)361 5 98 29 17
E-Mail: kbb@waidpeicher.de

Theater Waidpeicher e.V.
Domplatz 18 • 99084 Erfurt • Germany
Phone: +49 (0)361 5 98 29 12 • Fax: +49 (0)361 6 43 09 00
www.waidpeicher.de

Photos: Lutz Edelhoff



Das Theater kommt!

Unser Theater spielt für Sie nicht nur in seiner Erfurter Spielstätte im Waidpeicher, sondern kommt auch direkt zu Ihnen! Wir spielen für Kinder aller Altersgruppen ebenso wie für Jugendliche und Erwachsene.

Sibylle Tröster
Intendantin
Telefon: +49 (0)361 5 98 29 12
E-Mail: sekretariat@waidpeicher.de

Ihre Anfragen zu unseren Gastspielen richten Sie bitte an:

Justine Ritter
Telefon: +49 (0)361 5 98 29 17
E-Mail: kbb@waidpeicher.de

Theater Waidpeicher e.V.
Domplatz 18 • 99084 Erfurt • Germany
Telefon: +49 (0)361 5 98 29 12 • Telefax: +49 (0)361 6 43 09 00
www.waidpeicher.de

Fotos: Lutz Edelhoff

Contact

Kontakt